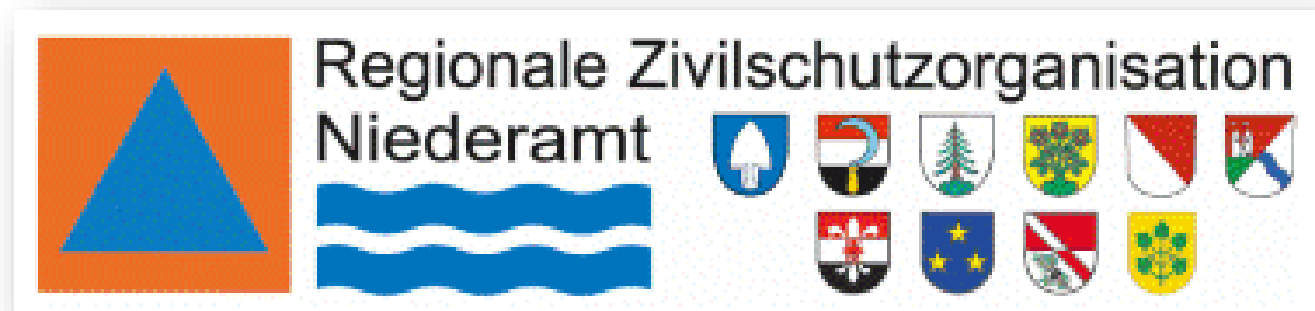
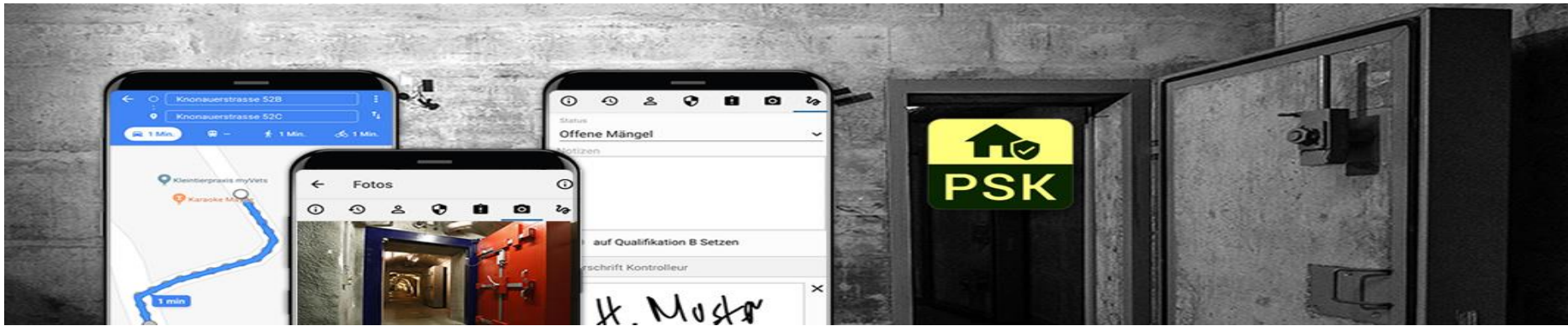
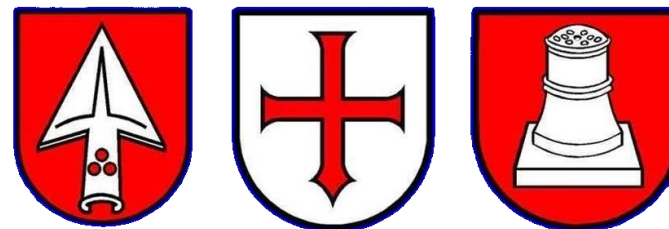


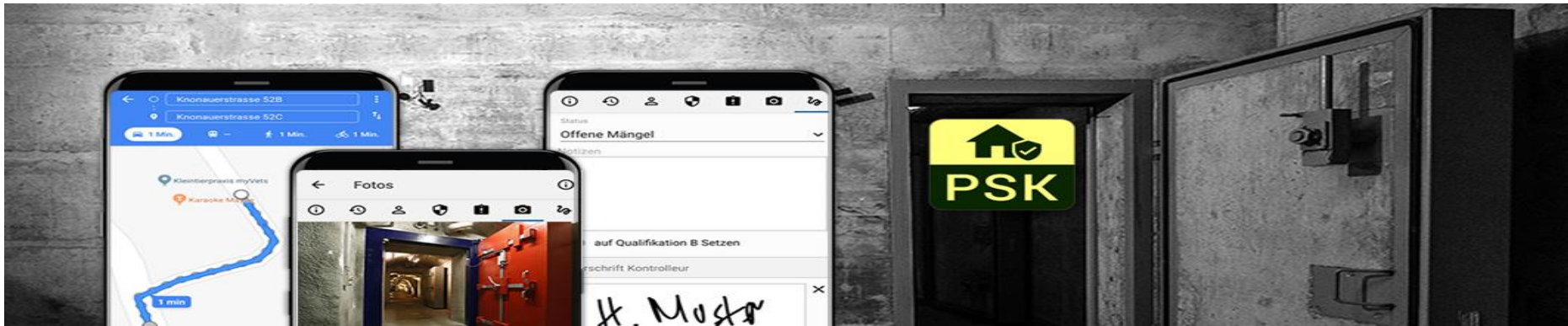
ZK PSK in der RZSO Niederamt





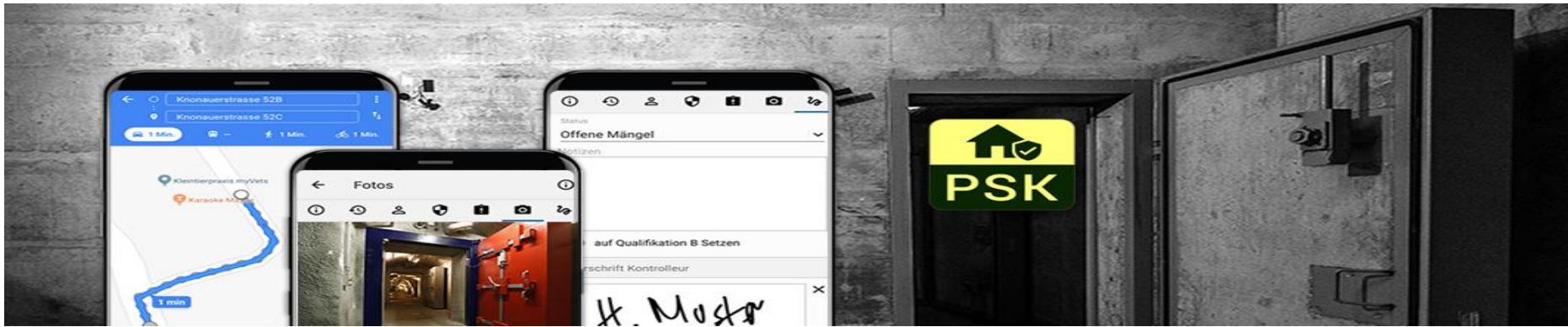
ZK PSK in der RZSO Grenchen





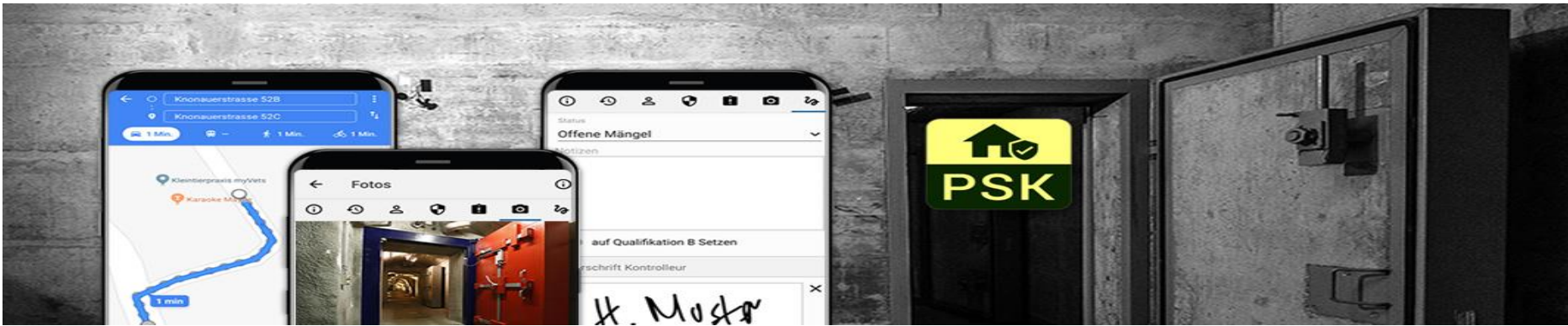
ZK PSK in der RZSO Olten





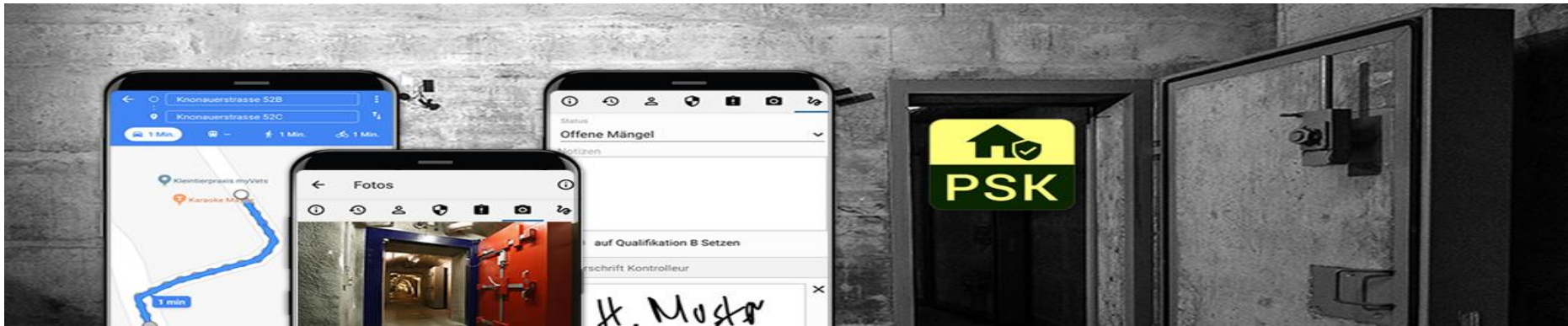
ZK PSK in der RZSO Solothurn





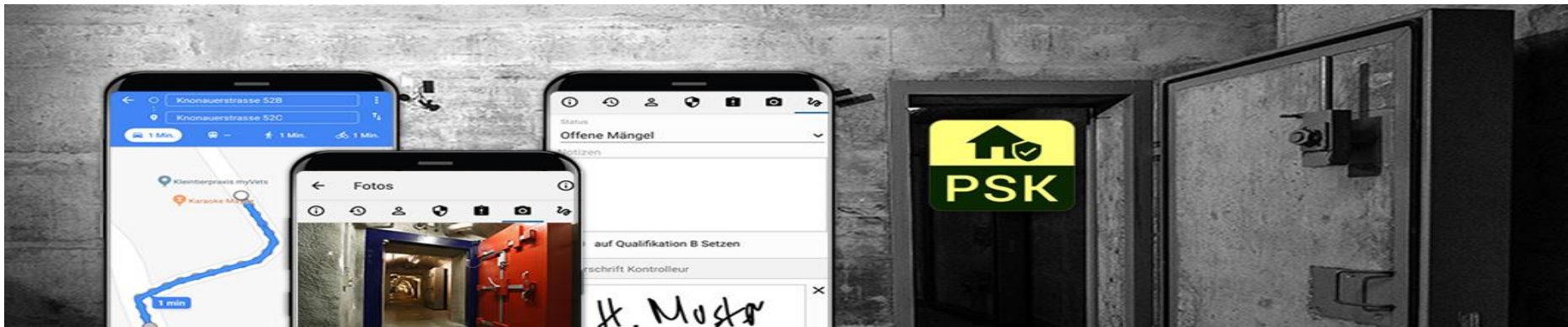
ZK PSK in der RZSO Thal - Gäu





ZK PSK in der RZSO Aare Süd & Solothurn





ZK PSK in der RZSO Dorneck-Thierstein





SEB

Es hat sich zu melden, wer:

- ein Arztzeugnis mitgebracht hat
- kürzlich eine schwere Krankheit hatte
- kürzlich eine ansteckende Krankheit hatte oder in solchen Kontakt gekommen ist
- glaubt den Anforderungen des Dienstes aus medizinischen Gründen nicht gewachsen zu sein

Dr. med. Daniel Vuilleumier
 Facharzt FMH für Allgemeinmedizin
 Lindenweg 4
 8260 Steckborn
 Tel. 052 / 761 24 61
 Fax 052 / 761 32 33

Ärztliches Zeugnis

z. Hd. von Poliole

Herr / Frau Schwegler

steht wegen Krankheit / Unfall in meiner Behandlung
 seit _____

Voraussichtliche Arbeitsunfähigkeit
 Tage _____
 Wochen zu _____ % ab dem _____

Er / Sie war arbeitsunfähig zu
 100 % vom 1.10.07 bis 5.10.07
 50 % vom _____ bis _____

Datum: 02. OKT. 2007

Mit freundlichem Gruss

[Signature]

Form-Nr. 050K12

Kursstab

- Kursleiter: Dominik Heer
- Klassenlehrer: Markus Hofer
- Referent: Kai Fichte
- Administration: Sibylle Rüfenacht



Kursziel

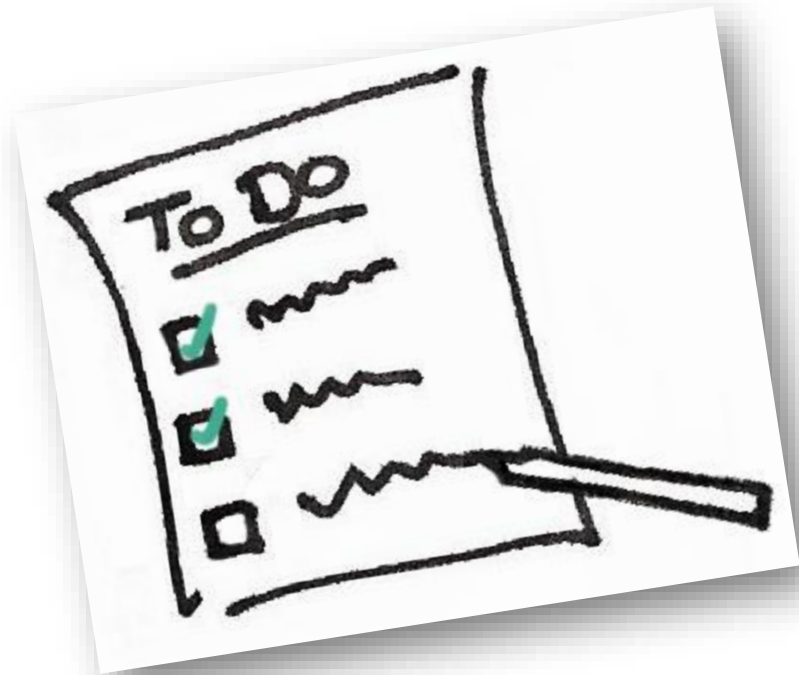


Die Teilnehmer

- können anhand der PSK Checkliste selbständig durchführen
- sind in der Lage Mängel zu erkennen.
- können kleinere Fehler selbständig instand stellen.
- können die Checkliste richtig und fehlerfrei ausfüllen.

- sind über die Gesetzlichen Grundlagen orientiert

Arbeitsprogramm



Zeit	Wochentag	Zeit
07:00		07:00
08:00	Begrüssung, Appell, SEB	08:00
	Einleitung und Information	
09:00	Theorie PSK Allgemeines, Kontrolle, Dienstleistungen der RZSO	09:00
	Pause (mitnehmen)	
10:00	Theorie PSK Allgemeines, Kontrolle, Dienstleistungen der RZSO	10:00
11:00	Material für die Durchführung der PSK	11:00
12:00	Mittagspause	12:00
13:00	Funktion und Wartung von Panzerdeckel	13:00
14:00	Fehlersuche und Behebung	14:00
15:00	Pause	15:00
	Fragerunde	
16:00	Feedbackrunde , Kursauswertung und SEB	16:00
17:00		17:00

Um was geht es eigentlich?



28.06.2022

PSK



13



Wieso machen wir dies eigentlich?

- Jeder und jedem ein Schutzplatz
- Schutzbauten werden primär für den Fall des bewaffneten Konflikts erstellt, können aber auch bei Katastrophen und in Notlagen als Notunterkünfte genutzt werden. Der Grundsatz lautet: Jeder Einwohnerin und jedem Einwohner soll ein Platz in einem Schutzraum in der Nähe des Wohnorts zur Verfügung stehen. Landesweit gibt es rund 360'000 Personenschutzräume, zudem gut 1700 Schutzanlagen. Damit sind heute in dieser Schutzinfrastruktur nur noch örtliche Lücken zu füllen.



Wieso machen wir dies eigentlich?

Weisungen PSK 2013

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

Ziffer 1 Zweck

¹ Diese Weisungen regeln die Durchführung der periodischen Schutzraumkontrolle (PSK) nach Artikel 28 der Zivilschutzverordnung (ZSV). **Die PSK dient der Erfassung und Gewährleistung der Betriebsbereitschaft und des Unterhalts der Schutzräume.** Sie dient überdies Bund, Kantonen und Gemeinden als Übersicht über die Betriebsbereitschaft





Wieso machen wir dies eigentlich?

Weisungen PSK 2013

3. Abschnitt: Personal und Durchführung Ziffer 6 Kontrollpersonal



- ¹ Die für den Zivilschutz **zuständige Stelle des Kantons** oder eine von ihr bezeichnete Stelle **bezeichnet das Kontrollpersonal**, regelt die Bedingungen im entsprechenden rechtlichen Rahmen **und erstellt die Pflichtenhefte**.
- ² **Das Kontrollpersonal verfügt über eine technische Ausbildung im Bereich der Bau-oder Hausinstallationsbranche und muss mit den Belangen des Zivilschutzes generell vertraut sein.**



Wieso machen wir dies eigentlich?

Weisungen PSK 2013

3. Abschnitt: Personal und Durchführung Ziffer 7 Kontrollintervall

Die PSK ist mindestens alle 10 Jahre durchzuführen. Es steht den Kantonen frei, bei Bedarf kürzere Intervalle festzulegen.



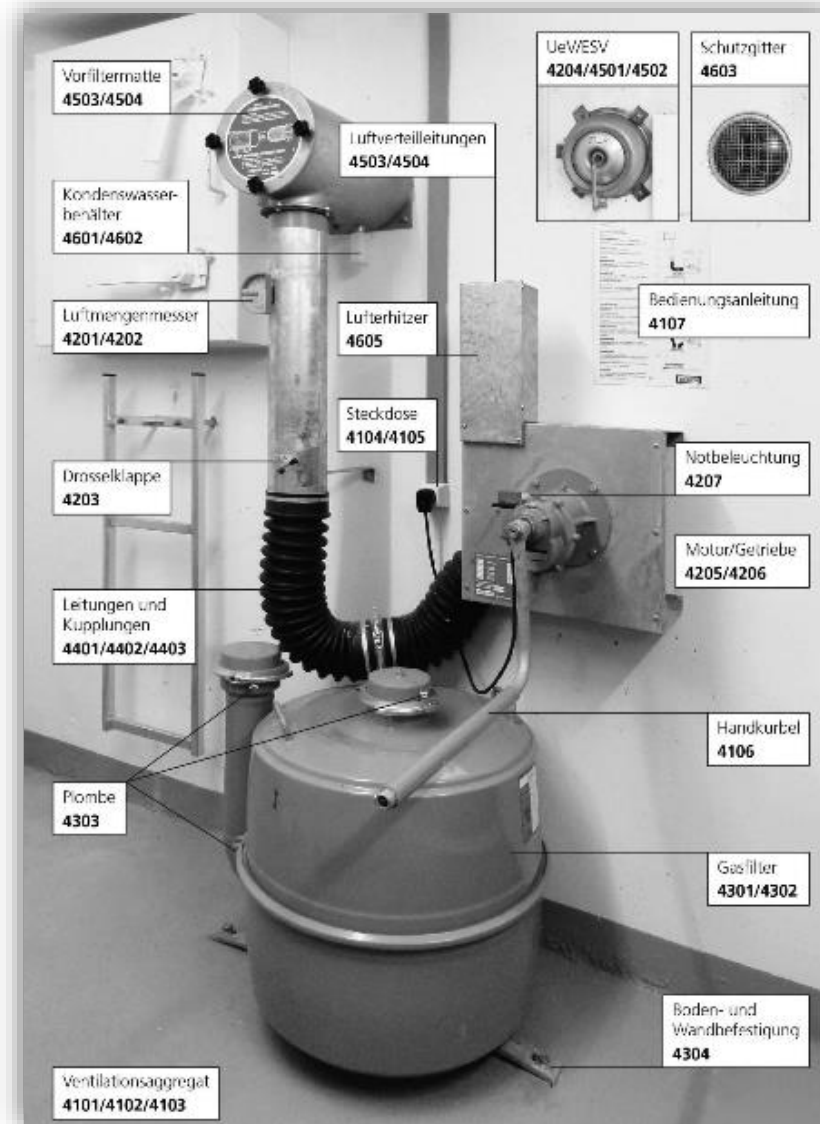
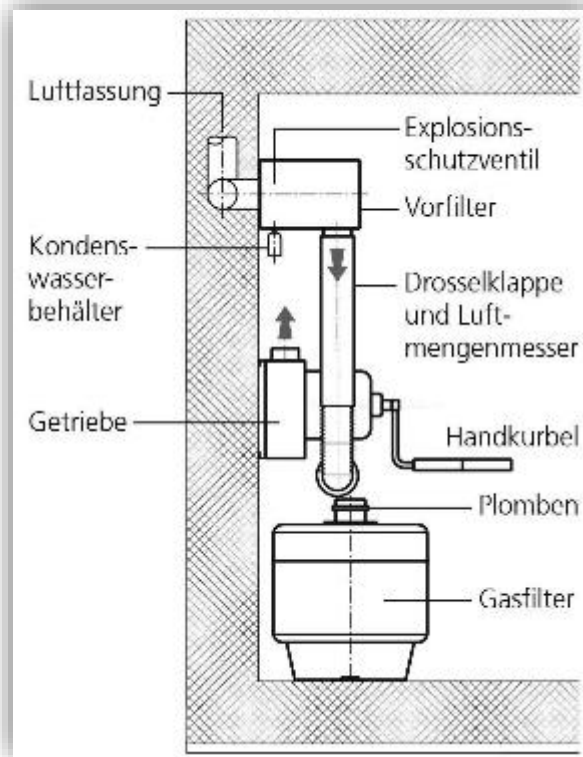
Von uns erbrachte Dienstleistungen

Panzertüre und Panzerdeckel



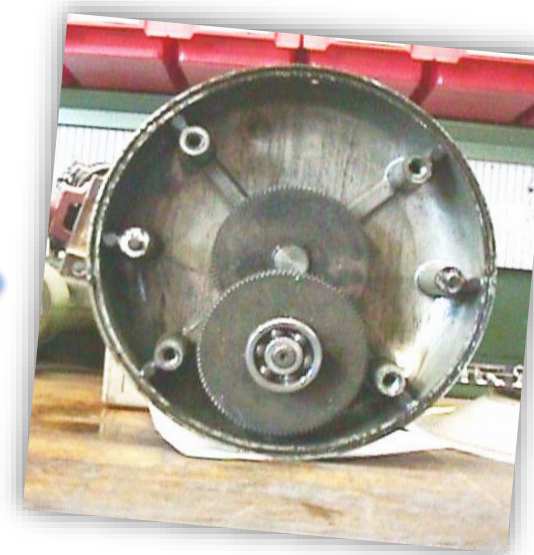
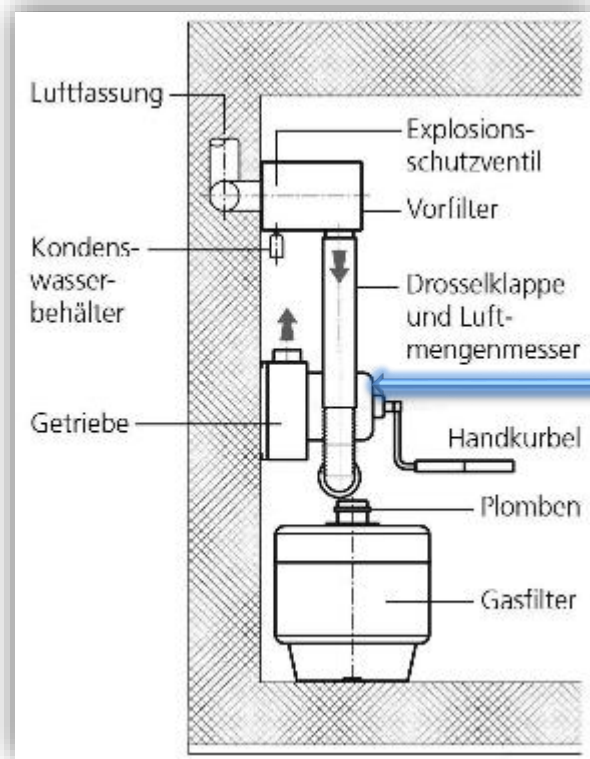
Von uns erbrachte Dienstleistungen

Belüftung



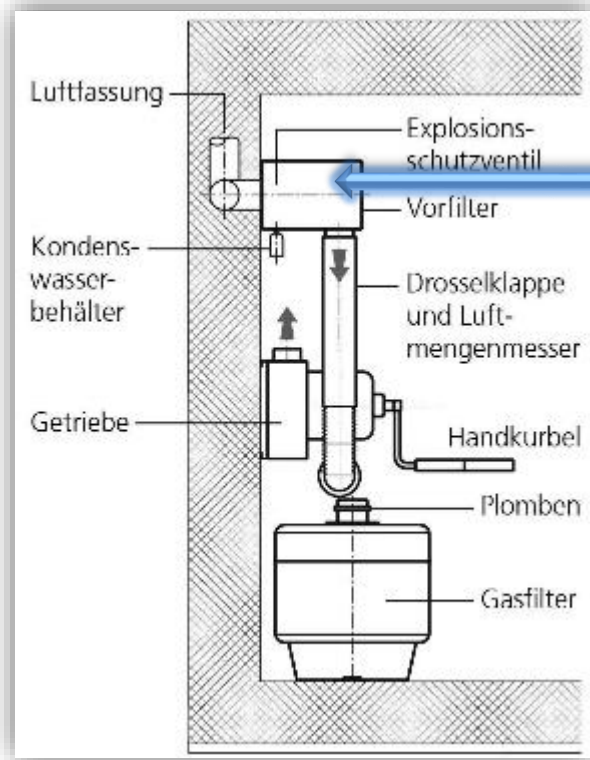
Von uns erbrachte Dienstleistungen

Belüftung



Von uns erbrachte Dienstleistungen

Belüftung



Von uns erbrachte Dienstleistungen

Was ist hier falsch



Ablauf einer PSK

Ablauf



Ablauf einer PSK

Ablauf



Phase Durchführung

Phase Vorbereitung

Auswahl der Schutzräume
Aktualisieren der Daten und
Unterlagen

Anmeldung der Kontrollen
beim Eigentümer

Ja

Nein

Vormerken
für nächste
PSK

Ablauf einer PSK

Ablauf



Phase Auswertung

Phase Durchführung

Kontrolle Durchführen

Schutzraum ok?

Ja

Nein

Mängelliste an
SR Eigentümer
Vormerken für
nächste PSK

Nachkontrolle



Pflichtenheft für das Kontrollpersonal

Aufgaben und Verantwortlichkeiten



Das Kontrollpersonal

- führt die PSK durch, allenfalls zusammen mit dem Kontrollverantwortlichen, und füllt den Prüfbericht mit Mängelliste (Formular A) aus
- hilft beim Auswerten der Prüfberichte mit
- führt die Nachkontrolle durch, allenfalls zusammen mit dem Kontrollverantwortlichen
- behebt kleinere Mängel gemäss Anweisung des Kontrollverantwortlichen, sofern die Eigentümerschaft einverstanden ist
- vermerkt im Prüfbericht, ob eine Nachkontrolle erforderlich ist
- übergibt das Merkblatt für den Unterhalt von Schutzräumen an Hauseigentümer oder dessen Vertretung

Erläuterungen zu den Checklisten

Mängel



Mängelbezeichnung	Art der Mängel	Betriebsbereitschaft
L	leichte Mängel	SR betriebsbereit
K	kritische Mängel	SR nicht betriebsbereit
K/E	Kritische Mängel mit Antrag auf Erneuerung bei Belüftungssystem privater Schutzräume	SR nicht betriebsbereit
S	Sicherheitsrelevante Mängel	Kein Einfluss auf Betriebsbereitschaft

Kopie aus der Wegleitung PSK 2013 vom Anhang 2

Erläuterungen zu den Checklisten

Mängelliste

Periodische Schutzraumkontrolle (PSK)
Formular A:
Prüfbericht mit Mängelliste (pro Schutzraum) Datum: _____

Kanton: _____ Gemeinde: _____

Schutzraumadresse, genaue Ortsbezeichnung: _____ Name und Adresse des Schutzraumeigentümers: _____

Gebäudeart, evtl. nähere Bezeichnung: _____ Verwaltung: _____

Kontaktperson: _____ Kontrollverantwortlicher: _____

SR Nr.	Kanton	Öffentl. SR	Privater SR	Anzahl Abteile	Anzahl LIST	Anzahl TC
		Baujahr	Anzahl SP			

Kontrollbereich	Bemerkungen	Beurteilung der Betriebsbereitschaft				
		i.O.	L	K	S	E
1000 Schutzraum		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2000 Notausstieg		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3000 SR-Abschlüsse		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4000 Belüftung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5000 Sanitär		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6000 Ausbau		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Schutzraumbeurteilung: betriebsbereit nicht betriebsbereit Antrag Erneuerung

Nachkontrolle nötig? ja nein

Unterschrift Kontrollpersonal: _____ Unterschrift SR-Eigentümer/In oder Vertreter/In: _____

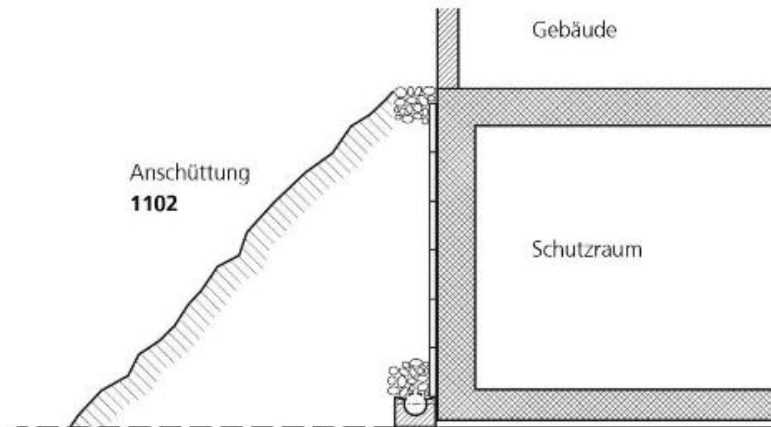
abgegeben:



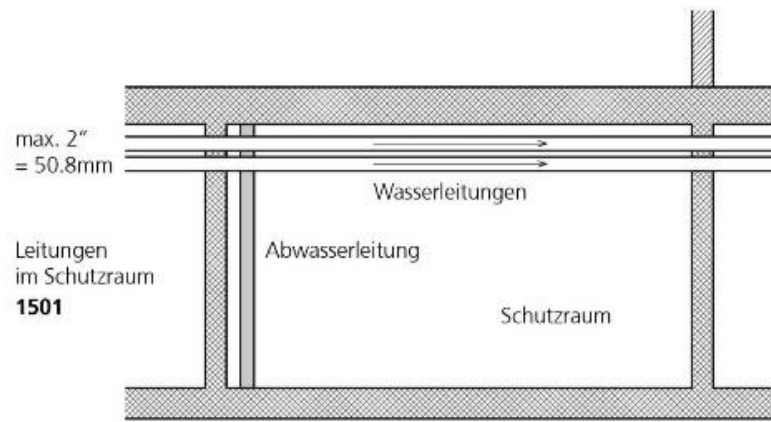
Kopie aus der Wegleitung PSK 2013 vom Anhang 2

Erläuterungen zu den Checklisten

Mängel, Anhang 3



Anschüttung entsprechen nicht den Vorschriften

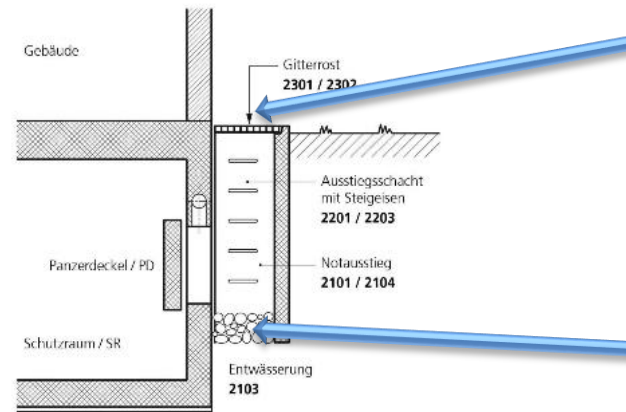


Leitungen entsprechen nicht den Vorschriften (Gas, Heizung...)



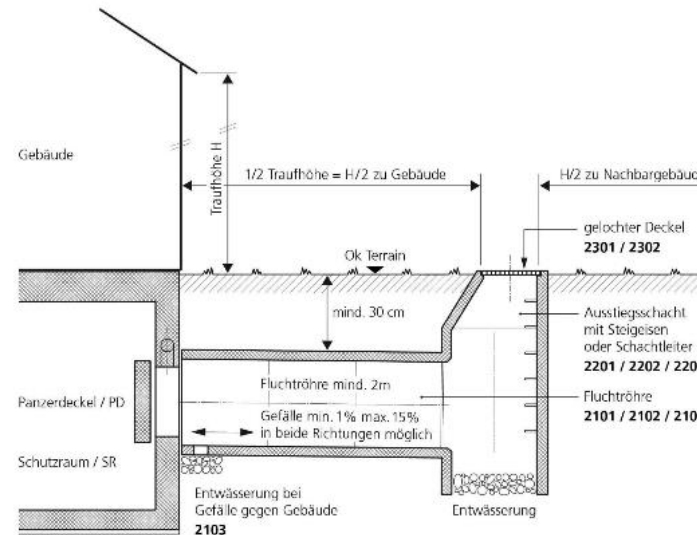
Erläuterungen zu den Checklisten

Mängel, Anhang 3



Gitterrost nicht sicher

Sickerleitung defekt



Höhe des Schachts 4.5m
(Zwischenboden,
Einstiegshilfe, Rückenschutz)



Erläuterungen zu den Checklisten

Mängel, Anhang 3

Lesen Sie bitte den Anhang 3 durch.
Fragen zur Verständlichkeit, werden wir
Ihnen anschliessend gerne beantworten.



Komplikationen

Mögliche Stolpersteine

Immer gut abklären, bevor ich eine Beanstandung mache, die zu Kosten für den SR Eigentümer oder nicht zuletzt auf die Regionale Zivilschutzorganisation zurück fällt.



Komplikationen

Mögliche Stolpersteine

Bleib im vorgegebenen Rhythmus der Zeitvorgabe. Keine Verschiebungen per Telefon mit dem SR Eigentümer vereinbaren.



Komplikationen

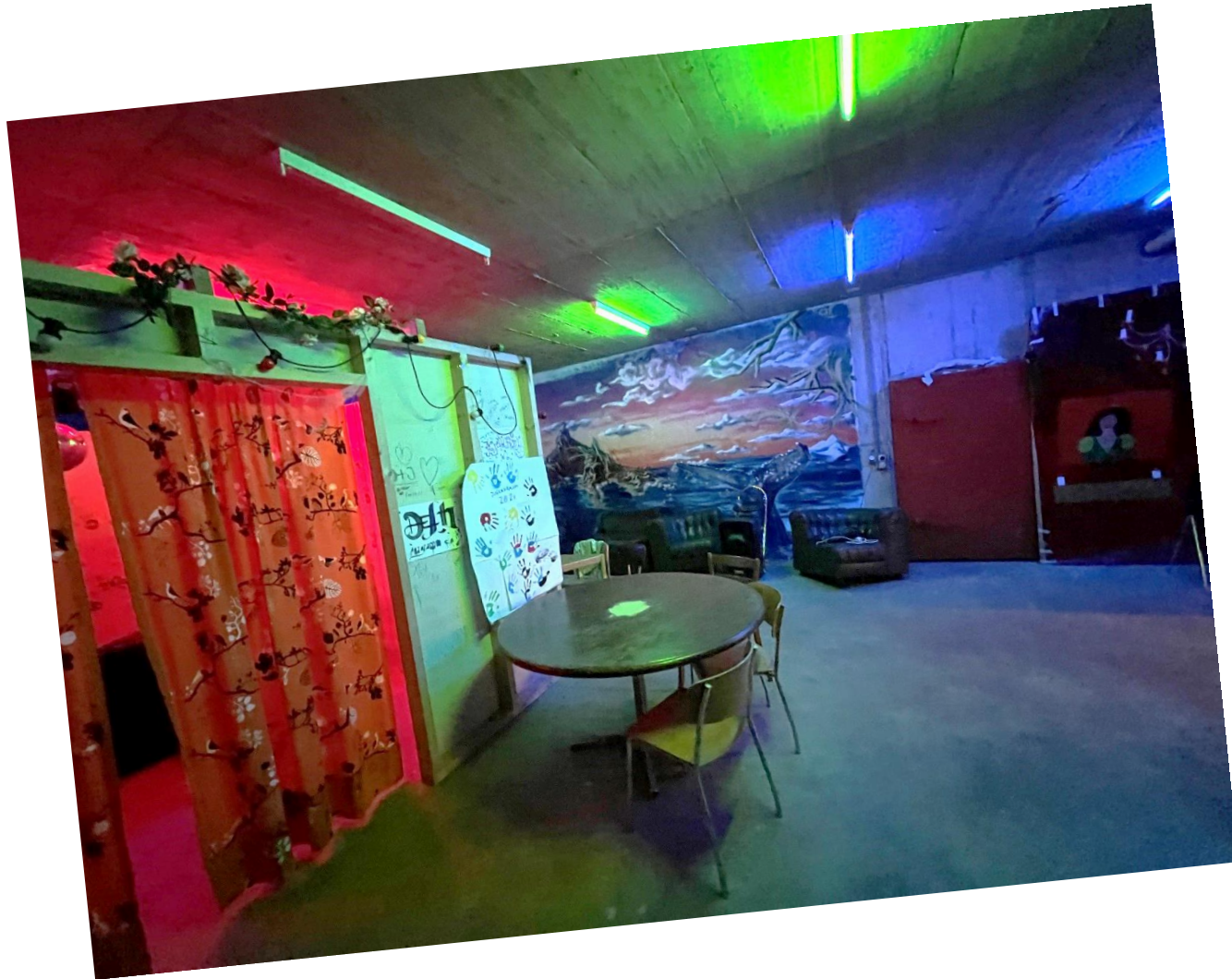
Persönliche Erfahrungen mit den SR Eigentümern



Bilder einer PSK



Bilder einer PSK



Bilder einer PSK



Infomaterial für Dich

Infomaterial zur Abgabe an die AdZS



Information im Netz

[Kontrolle & Reparatur von Schutzräumen | Mengeu AG, Elgg](#)



SCHUTZRAUM-TECHNIK Tel. +41 52 368 66 66 | [Ansprechpartner](#) | [Offerte anfordern](#)

MENGEU AG [Schutzraum-Neubau](#) ▾ **[Kontrolle & Reparatur](#)** ▾ [Rückbau & Erneuerung](#) ▾ [Möbiliar für Unterkünfte](#) ▾ [Über uns](#) ▾

Kontrolle & Reparatur



Information im Netz



Panzerschiebetür

<https://www.youtube.com/watch?v=famFU99shFU>

Unterhalt einer
Panzertüre

<https://www.youtube.com/watch?v=BxGJfSMKlec>

SCAN ME



Unterhalt eines TWP
Schutzraums

<https://youtu.be/ptkegg4RF4s>



SCAN ME

Infomaterial für Dich und den Eigentümer

Info - Material zur Abgabe an die Besitzer

MUSTER

Artikel: PSK Ersatzmaterial / FAQ
 Artikel Nr.:
 Hersteller: ziko
 Dokument Nr.: 58002
 Erstellt Datum: 20.01.2020
 Version: 1.0 Seite 1 von 3

Informationen für die Schutzraum-Eigentümer/-innen

Allgemeines:
 Schweizer Schutzräume sind alle 10 Jahre zu überprüfen im Auftrag von Kanton, Städten, Gemeinden führt die örtliche Zivilschutzorganisation die sogenannte Periodische - Schutzraumkontrollen (PSK) durch. Ein Schutzraum muss mindestens alle 10 Jahre überprüft und instand gestellt werden.

Wozu dient die Periodische Schutzraumkontrolle?
 Periodische Schutzraumkontrollen mit gleichzeitiger Mängelbehebung stellen die technische Einsatzbereitschaft der Schutzräume für Notfälle sicher.

Wenn im Ernstfall die Bevölkerung über das Sirenen-Alarmsystem und über Anweisungen in Radio und TV in den nächstgelegenen Schutzraum bestellt wird, müssen die Schutzräume technisch bereit sein. Nur so ist im Notfall ein schneller Bezug des Schutzraumes möglich.

Die Kontrollen fördern ausserdem das Verständnis und Verantwortungsbewusstsein der Schutzraumeigentümer/-innen bezüglich des Unterhalts von Panzertüren, Belüftungsgeräten, Liegebetten und Trockenklosets.

Lieferantenverzeichnis für Schutzraumsatzteile

Panzertüre / Panzerdeckel / Notausstieg:

Gegenstand	Lieferant
Gummi zu Panzertüre	Firma Mengeu / Lunor G. Kullig AG
Gummi zu Panzerdeckel	Firma Mengeu / Lunor G. Kullig AG
Distanzrinne zu PT, PD	Firma Mengeu / Lunor G. Kullig AG
Drahtgitterfenster	Firma Mengeu / Lunor G. Kullig AG

Ventilationsaggregat zum Beispiel VA150:

Gegenstand	Lieferant
VA 150 und Zubehör	Firma Andair

Ausrüstung / Optionen:

Gegenstand	Lieferant
Trockenklosett TC 8 / 15 / 30	Firma Mengeu / Lunor G. Kullig AG
Liegestellen	Fa. Andair Firma Mengeu / Lunor G. Kullig AG
Infobroschüre "Kluger Rat Notvorrat"	Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung Adresse siehe FAQ's auf der Rückseite

Materialbezugsorte für die Durchführung der PSK.docx

MUSTER

Artikel: PSK Ersatzmaterial / FAQ
 Artikel Nr.:
 Hersteller: ziko
 Dokument Nr.: 58002
 Erstellt Datum: 20.01.2020
 Version: 1.0 Seite 2 von 3

Lieferanten für Schutzräume

Firma Mengeu AG St. Gallerstrasse 10 8353 Elgg Telefon +41 52 368 66 66	Firma Andair AG Schaubenstrasse 4 CH-8450 Andelfingen Telefon +41 52 304 24 24
Baumorm AG Dorfackerstrasse 3 4528 Zuchwil / SO Telefon +41 32 685 58 25	Bühler G. GmbH Ingold Markus Neueneggstrasse 43 Postfach 279 3172 Niederwangen b. Bern Telefon +41 31 981 33 22
Schweizer Ernst AG Metallbau Bahnhofstrasse 11 8908 Hedingen / ZH Telefon +41 44 763 61 11	Frei Service GmbH Lüftung und Klimaanlage Postfach 139 4542 Lutetbach / SO Telefon +41 32 682 66 11
Chibli Carnelli AG Revisionen von Elektromotoren mit Zertifizierung des BABS 4512 Bellach / SO Telefon +41 32 618 40 10	Lunor G. Kullig AG Allmosenstrasse 127 CH 8041 Zürich Telefon +41 44 488 66 00

Materialbezugsorte für die Durchführung der PSK.docx

MUSTER

Artikel: PSK Ersatzmaterial / FAQ
 Artikel Nr.:
 Hersteller: ziko
 Dokument Nr.: 58002
 Erstellt Datum: 20.01.2020
 Version: 1.0 Seite 3 von 3

FAQ's

Muss ich den oder die Zivilschutz-Mitarbeiter in mein Haus lassen?
 Die alle 10 Jahre stattfindende Kontrolle ist gesetzlich vorgeschrieben. Wir sind daher dankbar, wenn Sie uns den Zutritt gestatten und damit Untriebe vermeiden. Sie dürfen jedoch unsere Mitarbeiter jederzeit begleiten und beobachten.

Was kostet mich diese Kontrolle
 Diese Überprüfung ist gratis für Sie.

Wer bezahlt defektes oder fehlendes Material?
 Sie als Eigentümer sind dafür verantwortlich, dass alles komplett und intakt ist. Kosten für die Beschaffung und Instandsetzung gehen daher ebenfalls zu Ihren Lasten.

Darf ich im Raum baulich etwas verändern?
 Nein. Bauliche Veränderungen von dauerhaft montierten Bestandteilen des Schutzraumes sind nicht gestattet.
 Sollten Sie jedoch einen Umbau planen und es betrifft den Schutzraum in irgendeiner Weise, muss zwingend beim Kanton ein entsprechendes Gesuch eingereicht werden. Eine Veränderung darf aber auch hier erst nach der Bewilligung durch den Kanton erfolgen.

Muss das Mobiliar (Liegestellen, Trockenklosett) innerhalb des Schutzraumes gelagert werden?
 Nein, Sie müssen das Mobiliar nicht im Schutzraum belassen. Es kann zum Beispiel in der Garage, in einem anderen Kellerraum, oder im Estrich aufbewahrt werden. Dort darf die Ausstattung jedoch keinen Schaden durch Feuchtigkeit oder äussere Einflüsse nehmen. Das Mobiliar wird mit der regulären Schutzraumkontrolle ebenfalls überprüft und beschädigte Teile müssen ersetzt werden.

Müssen Panzertüre und Panzerdeckel verschlossen werden können?
 Die Panzertüre und der Panzerdeckel müssen anlässlich der Kontrolle geschlossen werden können, um den Luftdruck zu überprüfen. Für die dauerhafte Nutzung sollten sie jedoch nicht geschlossen bleiben, um die Dichtungen zu schonen. Störende Bauteile wie Rampen, etc. müssen jedoch für eine Kontrolle demontiert werden.

Darf ich die Panzertüre oder das Ventilationsaggregat demontieren?
 Nein, dauerhaft montierte Schutzraum-Bauteile dürfen weder demontiert noch entfernt werden.

Wozu dient das an der Panzertüre befestigte Material?
 Dieses Material ist notwendig, um sich im Ernst-, bzw. Bezugsfall selbst aus dem Schutzraum befreien zu können. Es ist daher wichtig, dass diese Gegenstände nicht entfernt werden.

Darf ich meinen Schutzraum als Weinkeller verwenden?
 Sie dürfen den Raum auch als Weinkeller, Veloabstellplatz oder Notvorratslager nutzen. Wichtig zu wissen ist, dass der Schutzraum die empfohlenen Bedingungen (keine bauliche Veränderung, Luftfeuchtigkeit, Temperatur) beibehält und innerhalb von 48 Stunden für einen Bezug geräumt und bereitgestellt ist.

Was gilt es bei Temperatur und Feuchtigkeit zu beachten?
 Die Temperatur ist idealerweise zwischen 15 und 18 Grad
 Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 40 und 65% liegen. Sollte die Feuchtigkeit dauerhaft höher Werte aufweisen, empfiehlt sich die Installation eines Luftentfeuchters.

Was wird als Notvorrat empfohlen?
 Alle notwendigen Angaben finden Sie auf dem Merkblatt vom Bund «Kluger Rat-Notvorrat». Dieses finden sie unter folgender Adresse:
 Oder können es unter beim Bund direkt beziehen.

Wichtig: Regelmässige Reinigung und Pflege sorgt dafür, dass Ihr Schutzraum möglichst lange genutzt werden kann. Wir empfehlen Ihnen ausserdem einmal jährlich das Aggregat kurz zu betreiben (Funktionskontrolle) und auch das Mobiliar auf dessen Unversehrtheit zu prüfen.

Materialbezugsorte für die Durchführung der PSK.docx

Infomaterial für Dich und den Eigentümer

Infomaterial zur Abgabe





Lesen Sie die Wegleitung PSK 2013 durch und halten Sie sich bereit Fragen zu dieser, zu beantworten.



Kontrollfragen

1.0 Was ist das Ziel der PSK

dient der Erfassung der technischen Betriebsbereitschaft der Schutzräume sowie dem Bund, den Kantonen und den Gemeinden als Übersicht über die Betriebsbereitschaft der Schutzräume

dient zur Feststellung von Mängeln und des Erneuerungsbedarfs

soll das Verständnis der Hauseigentümer für den Nutzen des konsequenten Unterhalts der Schutzräume fördern



Kontrollfragen

3.2. Kontrollintervall

Die PSK ist spätestens alle 10 Jahre durchzuführen. Es steht den Kantonen frei, kürzere Kontrollintervalle festzulegen.

3.3 Vorbereitung (Welche Punkte muss ich in der Vorbereitung beachten?)

Bereitstellung der Schutzraumdaten mit den Auswertungen der früheren PSK

Bereitstellung der erforderlichen Grundlagen wie z. B. Durchführungsbestimmungen, Pflichtenhefte, Checklisten usw.

Festlegung der Kontrollintervalle

Praxis

Themen:

Panzertüre

Fehler

Material